

Medienmitteilung vom Mittwoch, 31. Oktober 2018

Kt. SH: «Kein Elterntaxi» auf dem Schulweg

(ZUMOS/SHPol) Die Gruppe «Zukunft Mobilität Schaffhausen» (ZUMOS) bestehend aus den Schaffhauser Sektionen von ACS, Pro Velo, TCS und VCS hat gemeinsam mit der Schaffhauser Polizei ihre aktuelle Schulwegkampagne «Kein Elterntaxi» ausgerollt. Ziel der Kampagne, die 2013 gestartet wurde, ist der eigenständige Schulweg der Kinder zu Fuss oder mit dem Velo.

Die Kampagne spricht sich explizit gegen sogenannte «Elterntaxis» aus. An vielen Schulen im Kanton Schaffhausen nimmt die Problematik der Taxidienste durch die Eltern zu. Die Fahrt im Auto hindert die Kinder daran, auf ihrem Schulweg wertvolle Lernerfahrungen zu machen. Er fördert nämlich nebst der Gesundheit, die Bildung, die Sozialkompetenz und die Selbstständigkeit.

Die Kampagne, die sich auf die Stufen Kindergarten und Primarschule in den grossen Schaffhauser Gemeinden fokussiert, beinhaltet zwei zentrale Kommunikationsmittel: Ein aufforderndes Plakat und eine hilfreiche Website. Zur Verfügung steht auch ein persönlicher Fotobeitrag einer Schulklasse ([DOWNLOAD](#) Fotos/Plakate; Copyright-Hinweise auf Dropbox).

Die Zusammenarbeit der fünf Trägerorganisationen (siehe **ANHANG**), die Schweiz weit einzigartig ist, unterstreicht die Bedeutung des Themas. Auch das Erziehungsdepartement des Kantons Schaffhausen begrüsst die Kampagne. Regierungspräsident Christian Amsler amtet erneut als Botschafter.

So danken wir Ihnen für eine Berichterstattung zum Thema. Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Im Namen der Trägerorganisationen:

Medienstelle Schaffhauser Polizei
052 632 83 37 / cindy.beer@shpol.ch

Simon Furter, Leiter der Kampagne
079 704 42 70 / zumos@bluewin.ch

Weiterführende Informationen finden sich unter www.schulweg-bildet.ch.

ANHANG: Trägerorganisationen der Kampagne und ihre Beweggründe zur Mitwirkung

ACS (Automobil Club der Schweiz) Sektion Schaffhausen

Der «Weisse Rabe des ACS» wurde 1956 als Symbol für Unfallverhütung im Strassenverkehr geschaffen. Jedes Jahr profitieren in der Schweiz über 100'000 Kinder und junge Erwachsene davon. Sie üben richtiges Verhalten im Strassenverkehr, lernen die Risiken besser einzuschätzen und werden für einen respektvollen Umgang untereinander sensibilisiert.

www.acs-sh.ch

Pro Velo Schaffhausen

Der Verein engagiert sich für die Sicherheit und Attraktivität des Velofahrens in der Region Schaffhausen und fördert das Velo als gesundes und umweltfreundliches Verkehrsmittel. Mit seinen Velofahrkursen trägt Pro Velo dazu bei, dass Kinder von klein auf sicher Velo fahren lernen und sich damit im Alltag und auf dem Schulweg mit Freude fortbewegen.

www.provelo-sh.ch

TCS (Touring Club der Schweiz) Sektion Schaffhausen

Der TCS setzt sich für alle Belange der Verkehrssicherheit und Mobilität ein. Unter anderem will er Unfälle auf dem Schulweg verhindern. Er führt deshalb eine jährliche Schulweg-Kampagne durch und stellt Lehrmittel für jede Altersgruppe bereit. Die Sektion SH gibt zwecks besserer Erkennung auf den Strassen seit vielen Jahren kostenlos Reflektoren- und Kindergartenbündel sowie neu auch Sicherheitswesten an alle 1. Klässler ab.

www.tcssh.ch

VCS (Verkehrsclub der Schweiz) Sektion Schaffhausen

Kinder sollen die Tücken des Strassenverkehrs beizeiten erkennen und Verkehrskompetenz erwerben. Zuerst in Begleitung Erwachsener, später selbstständig und in Gemeinschaft mit anderen Kindern. So wird der Schulweg auch zum Erlebnisweg, fördert Bewegung und Beziehungen. Kurzum: Der Schulweg bringt die Kinder weiter als «nur» zur Schule.

www.vcs-sh.ch

Schaffhauser Polizei

Die Einsatzgruppe Verkehrsinstruktion der Schaffhauser Polizei schult die Kinder ab dem Kindergartenalter sich im Strassenverkehr sicher zu bewegen und zeigt ihnen, wie sie Gefahrensituationen meiden oder bewältigen können. Die Kampagne soll dazu beitragen, dass die Kinder das Erlernte als Fussgänger und Velofahrer auf der Strasse auch umsetzen können.

www.shpol.ch